

Protokoll der Ortschaftsrats Lippendorf-Kieritzsch

Zur 35. ordentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Lippendorf-Kieritzsch am Montag, 24.06.2024

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: Deutschlandhalle Lippendorf

Anwesende OR: Herr Jürgen Schwarz
Herr Sven Ohnesorge
Herr Jens Littmann

Gäste: Lippendorf: Frau Susanne Höck, Frau Beate Albrecht
Kieritzsch: Herr Siegmund Müller
Gemeinde: Herr Thomas Meckel, Herr Mario Teske

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bürgerfragestunde
3. Ersatzpflanzungen Bäume in Lippendorf
4. Gaskraftwerk Lippendorf
5. Stand K7950
6. Zukunft Heimatverein Lippendorf-Kieritzsch
7. Weg von Lippendorf zum Randriegelweg /Anteil Gemeinde
8. Information und Sonstiges

TOP 1 - Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird geändert. Hr. Schwarz wünscht Anpassung der Tagesordnung. Es wird an TOP 3 der Punkt „Ersatzpflanzungen Bäume in Lippendorf“ aufgenommen. Alle anderen Punkte verschieben sich nach hinten.

TOP 2 – Bürgerfragestunde

Hr. Eißner:

- Feedback zur Ortschaftsratswahl – Es gab im Vorfeld keine Infoveranstaltung der Kandidaten zur Ortschaftsratswahl. Das bemängelt Hr. Eißner.
- Sperrung der S71 in Lippendorf: Die Gemeinde hat ein sehr schlechtes Bild abgegeben. Nach Rückfragen wurde wiederholt erklärt das man „nicht zuständig“ sei“. Ganz im Gegensatz zur ausführenden Firma, welche sich sehr um eine gute Kommunikation mit den Einwohnern bemüht haben.
- Der Radweg nach Böhlen an der Werksstraße ist nicht korrekt ausgezeichnet, so dass wiederholt Radfahrer auf der Straße statt dem Radweg unterwegs waren.
- Zukunft Heimatverein: Nach Meinung von Hr. Eißner gehört die „Zukunft des Heimatvereins“ nicht auf die Agenda der Ortschaftsratsitzung. Der Ortschaftsrat erläutert seine Absicht, bei der Hilfe nach neuen Mitgliedern zu unterstützen und belässt es bei dem Hilfsangebot, wird diesen Punkt nicht in dieser Sitzung besprechen. Der Tagesordnungspunkt #5 wird gestrichen.

Hr. Müller:

- Thema für den Gemeinderat: Befürwortung des Ausbaus der Fernwärme für Kieritzsch und Lippendorf.
- Schließung Friedhof: In der letzten Sonntags-Messe wurde berichtet das die Friedhöfe ab 01.01.26 keine Bestattungen mehr stattfinden werden. Es fehlen 4.400€ pro Jahr. Die Friedhöfe sollen still und heimlich geschlossen werden. Die Friedhöfe gehören zu Dorfkultur und sollen erhalten werden.
 - o Th. Meckel: Das ist eine Verantwortung der Kirche, die Gemeinde kann hier nicht einspringen.
 - o Der Ortschaftsrat ist sehr verärgert über die Reaktion des Pfarrers, denn ihm wurden mehrere Möglichkeiten der alternativen Finanzierung unterbreitet. Leider erfolgte keine Reaktion auf diese Vorschläge.
 - o Hr. Schwarz wird den Pfarrer zur nächsten OR-Sitzung einladen und zu einem konstruktiven Gespräch einladen.

Fr. Höck:

- Die Grünpflege in Lippendorf verärgert Frau Höck sehr. Herr Teske führt an das die Baustelle in Lippendorf den Einsatz behindert hat. Der Bauhof ist der derzeit in Neukieritzsch, Kieritzsch, Lippendorf mit lediglich 2 Personen im Einsatz. Durch Langzeitkranke (seit Februar) und nicht verlängerte Arbeitsverträge, Rente und Aushilfe bei Hausmeisterleistungen in den Schulen, sind aktuell nicht mehr Bauhofmitarbeiter im Einsatz.
 - o Hr. Schwarz, Hr. Littmann: Im Gemeinderat haben beide OR vor 2-3 Monaten zur Personalplanung nachgefragt, und nur zur Antwort bekommen, dass es keine Probleme gibt. Sie äußern Unverständnis, das man nun was ganz anderes hört.
- Dorfteich/Feuerlöschteich in Lippendorf: Kompletzt zugewuchert, ein Rückschnitt ist durch den Bauhof einzuplanen.
- Glasfaserausbau: In Kieritzsch werden Anschlüsse zuerst verlegt, im Anschluss daran wird Lippendorf erschlossen. Im Juli beginnen in Kieritzsch die Begehung und Bauplanungen
- Fernwärme: Frage nach dem Status der Umsetzung
 - o Hr. Meckel führte aus das diese Aufgabe aktuell bei der Struktur-entwicklungsgesellschaft unter Federführung von Böhlen liegt. Eine Planungsfirmung wurde bestellt. Im 4. Quartal wird eine Begehung der Ortslagen erfolgen. Danach die konkrete Planung zur Beantragung von Fördermitteln.
- Frage an den BM: Ein Kindergarten in Lobstädt wird von Kohlegeld finanziert. Was wird in den Ortsteilen Lippendorf und Kieritzsch umgesetzt? Aktuell sind keine Projekte in Lippendorf und Kieritzsch geplant.

TOP 3 – Ersatzpflanzungen Bäume in Lippendorf

Am Ortseingang in Lippendorf von Neukieritzsch, werden in der großen Lücke 3 neue Bäume gepflanzt. Als Straßenbegleitgrün werden Sträucher vorgeschlagen. Mehr Bäume zu pflanzen ist risikoreich, wegen der Vertrocknungsgefahr.

Auf der Grünfläche bei Webers sollen 3 Obstbäume gepflanzt. Zustimmung des Freistaates steht aus. Da ein Baum auf Landesgebiet gepflanzt werden soll.

In der Bäcker-gasse: Prüfung ob 2 Bäume nach dem Wendehammer gepflanzt werden können.

In der Gasse zum Katharina von Bora Haus: Zwei Linden sind von innen verfault. Die Empfehlung ist die kaputten Bäume zu entfernen und zeitnah durch neue Bäume zu ersetzen. Der Ortschaftsrat und die anwesenden Bürger stimmen diesem Vorschlag zu.

Vor Trafohaus soll erst mal nicht bepflanzt werden, da Medien (Glasfaser) neu verlegt werden. Danach soll eine Bepflanzung erfolgen. Auf der Rückseite werden Sträucher gepflanzt.

TOP4 – Gaskraftwerk Lippendorf

Dem Ortschaftsrat wurde eine Wiederholung der Infoveranstaltung im Juni in Aussicht gestellt. Da der Juni bald verstrichen ist wird Hr. Schwarz Hr. Mosel von der LEAG kontaktieren.

Die Straße durch das Gewerbegebiet ist eine Staatsstraße. Eine mögliche Umverlegung muss mit dem LASUV besprochen werden.

TOP5 – Stand K7950

Die Beschlussfassung aus der letzten OR-Sitzung zur Umsetzung des 3. Teilstücks wird am 25.05.2024 als #28 auf der Gemeinderatsitzung behandelt.

TOP 5 – Zukunft Heimatverein Lippendorf-Kieritzsch

TOP wurde nach Diskussion in der Bürgerfragestunde gestrichen.

TOP 6 – Weg von Lippendorf zum Randriegelweg /Anteil Gemeinde

Hr. Ohnesorge hat zwei Fragen an den Bürgermeister.

1. Wer ist Eigentümer folgenden Weges:



2. Erteilt die Gemeinde, sollte sie selbst Eigentümer sein, der Mibrag die Erlaubnis diesen Weg instand zusetzen? Da er wirklich in einem erbärmlichen Zustand ist.

TOP 7 - Information und Sonstiges

- Das Grundstück Hauptstrasse 44 in Lippendorf ist verwildert. Wir bitten die Gemeinde über das Ordnungsamt den Eigentümer zu kontaktieren, und zum Verschnitt der über die Grundstücksgrenze ragenden Gehölze aufzufordern. Noch besser wäre die viel zu hohen Fichten zu fällen.

- Die nächste Sitzung wird nach Neuberufung des Ortschaftsrates für den 02.09.2024 geplant.

Sven Ohnesorge
(für das Protokoll)